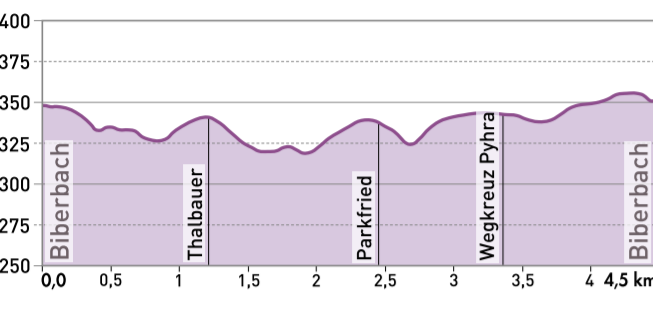




Kapelle Parkfried

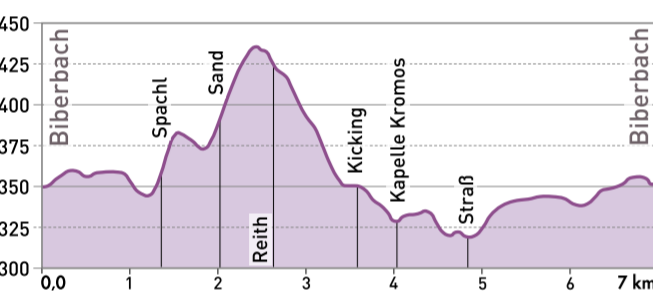
**1 Kapellenweg Parkfried**  
Länge: 4,5 km  
Aufstieg: 76 hm / Abstieg: 76 hm  
Höchster Punkt: 357 m / Tiefster Punkt: 319 m



Vom Ausgangspunkt am Dorfplatz unterhalb der Kirche überquert man die Hauptkreuzung in westlicher Richtung vorbei am (1) Wegkreuz Berndl und folgt der L6204 bis kurz außerhalb des Ortes. Nach dem (2) Wegkreuz Graberhäusel zweigt man nach rechts ab und wandert über einen Wiesenweg (siehe auch Beschilderung „454 Mostviertler Rundwanderweg“) Richtung Vierkanthof „Thalbauer“. Hier führt die Route weiter in nördlicher Richtung vorbei am (3) Wegkreuz Kumpfmühle über den Biberbach und quert die L6189 weiter Richtung Rotte „Parkfried“, wo die (4) Kapelle und der (5) Kapellenbildstock Parkfried zum Verweilen einladen. Schräg gesehen über dem Kapellenbildstock führt der Weg weiter über Wiesen in östlicher Richtung. Am Ende des Wiesenweges biegt man rechts ab, zurück Richtung Biberbach und passiert das (6) Wegkreuz Pyhra, den Fußballplatz, den Tennisplatz und den Gemeindefriedhof. Vor dem Pfarrhof mit dem (7) Kreuz im Pfarrgarten biegt der Weg links ab und führt zum Ausgangspunkt in der Ortsmitte.

**2 Kapellenweg Kromos**

Länge: 7,0 km  
Aufstieg: 161 hm / Abstieg: 161 hm  
Höchster Punkt: 437 m / Tiefster Punkt: 319 m



Vom Ausgangspunkt am Dorfplatz unterhalb der Kirche folgt man der L6204 durch den Ort in östlicher Richtung, vorbei am (8) Friedenskreuz und am (9) Wegkreuz Schöndorf am Rande der Siedlung. Am Ortsende quert der Weg die Landesstraße zum Güterweg „Bichl-Schacher“ und führt leicht bergab Richtung des Illmersbaches. Am linken Straßenrand beim (10) Wegkreuz Scherhub quert man den Bach über eine kleine, verwachsene Brücke und folgt dem Weg gerade nach oben und entlang einer Obstbaumzeile bis zur (11) Kapelle Spachl. Hier quert die Route die Straße und folgt dem Güterweg „Spachl-Hamm“ Richtung Rotte „Sand“. Kurz vor dem Vierkanthof „Untersand“ zweigt der Weg nach links in nördlicher Richtung auf einen Spurweg ab, der vorbei an der (12) Leonhardi Kapelle bergab Richtung Vierkanthof „Wiesenreith“ über die Rotte „Kicking“ mit dem (13) Wegkreuz Kicking weiter bis zur (14)



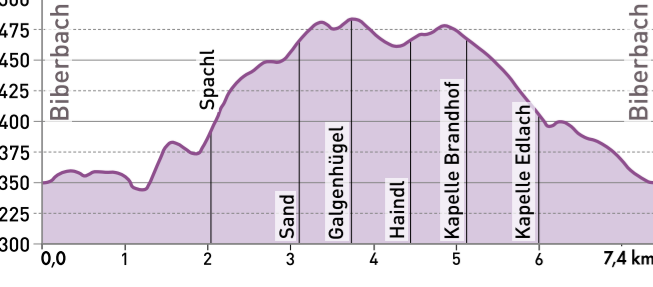
Mostbaumzeile beim Sandbauer

Kapelle Kromos führt. Dieses Teilstück des Kapellenweges bietet wunderbare Fernsicht und einen guten Blick auf die Orte Krenstetten und Aschbach. Nach der Kapelle folgt man der L6204 am Radweg ein kurzes Stück in westlicher Richtung, quert diese und folgt der Straße entlang bis zum Vierkanthof „Oberstraß“. Hier biegt der Weg links ab und führt vorbei an der (15) Kapelle Straß in westlicher Richtung zurück nach Biberbach. Man passiert das (6) Wegkreuz Pyhra, den Fußballplatz, den Tennisplatz und den Gemeindefriedhof. Vor dem Pfarrhof mit dem (7) Kreuz im Pfarrgarten biegt der Weg links ab und führt zum Ausgangspunkt in der Ortsmitte.

**3 Kapellenweg Krausenöd**

Länge: 7,4 km  
Aufstieg: 188 hm / Abstieg: 188 hm  
Höchster Punkt: 485 m / Tiefster Punkt: 344 m

Der Kapellenweg Krausenöd folgt bis zur Rotte „Sand“ der Route des Kapellenweges Kromos. Vom Ausgangspunkt am Dorfplatz un-



Kapelle Krausenöd

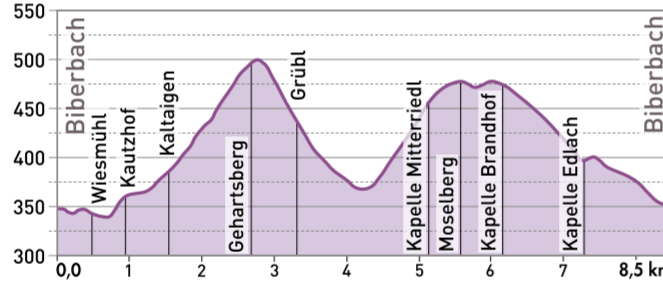
terhalb der Kirche folgt man der L6204 durch den Ort in östlicher Richtung, vorbei am (8) Friedenskreuz und am (9) Wegkreuz Schöndorf am Rande der Siedlung. Am Ortsende quert der Weg die Landesstraße zum Güterweg „Bichl-Schacher“ und führt leicht bergab Richtung des Illmersbaches. Am linken Straßenrand beim (10) Wegkreuz Scherhub quert man den Bach über eine kleine, verwachsene Brücke und folgt dem Weg gerade nach oben und entlang einer Obstbaumzeile bis zur (11) Kapelle Spachl. Hier quert die Route die Straße und folgt dem Güterweg „Spachl-Hamm“ Richtung Rotte „Sand“. Beim Vierkanthof „Obersand“ biegt man rechts ab und wandert bis zum Vierkanthof „Krausenöd“. Kurz nach dem Gehöft gelangt man über einen kleinen Steig auf der linken Seite zur (16) Kapelle Krausenöd - am „Galgenhügel“ gelegen - die zum Verweilen einlädt und von der sich ein wunderschöner Blick ins Ybstal und auf die Basilika Sonntagberg eröffnet. Nach dem Abstieg führt die Route weiter bis zur Straßenkreuzung, passiert den (17) Kapellenbildstock Neubauer und führt weiter in westlicher Richtung bis zur nächsten Kreuzung Nähe Vierkanthof „Linsberg“. Hier biegt man rechts ab auf den Güterweg „Brandhof“ und erreicht nach kurzer Zeit die (18) Kapelle Brandhof, einer der größten Kapellen in Biberbach, die der Hl. Dreifaltigkeit geweiht ist. Es geht weiter bergab vorbei am „Pimshof“ bis zur Rotte „Edlach“, wo man nach rechts abzwiegt zur (19) Kapelle Edlach. Nach dem nächsten Vierkanthof führt die Route nach links über einen betonierten Fahrweg und durch die Siedlung wieder zurück zum Ausgangspunkt in der Ortsmitte.



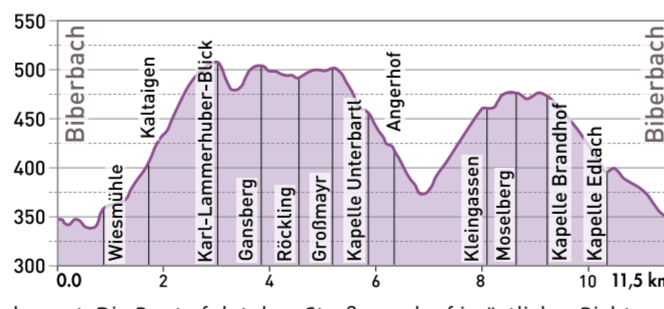
Blick Richtung Sonntagberg

**4 Kapellenweg Lammerhuberblick**

Länge: 8,5 km  
Aufstieg: 286 hm / Abstieg: 286 hm  
Höchster Punkt: 501 m / Tiefster Punkt: 339 m



Auf dem Kapellenweg Lammerhuberblick (oder den „Lammerhuber-Blick-Weg“) verlässt man den Ort an der Hauptkreuzung Richtung Süden bis zum Vierkanthof „Wiesmühle“ mit dem (20) Wegkreuz Wiesmühle. Hier biegt der Weg rechts ab und führt am Rand des Biberbaches entlang über eine Brücke zum Vierkanthof „Kautzhof“. Bei der (21) Kapelle Kautzhof angekommen biegt man links ab und geht entlang der L 6206 ca. 200m, dann nach rechts die L6207 bis zur Rotte „Kaltaigen“, vorbei am (22) Kapellenbildstock Kaltaigen. Von hier geht es links bergauf bis zum 502m hohen Gehartsberg mit dem (23) Kapellenbildstock Gehartsberg und weiter bis zum (24) Karl-Lammerhuber-Blick mit Gedenkstein. Nun genießt man einen herrlichen Blick auf Biberbach und die sanfte Hügellandschaft mit ihren vielen Obstbäumen und Vierkanthöfen. Stark abfallend führt der Wanderweg nach links über den Güterweg „Kleeberg“ vorbei an der geschnitzten (25) Baumstamm-Madonna Obergürl wieder in den „Graben“ mit dem Biberbach hinunter. Ab dem Lammerhuberblick folgt man auch den Beschilderungen des Pilgerweges von Seitenstetten auf den Sonntagberg, der bis zur Rotte „Moselberg“ auf der gleichen Route führt. Im „Graben“ quert man die L6189 zum „Güterweg Brandhof“ bergauf in Richtung Rotte „Riedl“. Hier lädt die (26) Kapelle Mitterried zum Innehalten ein. Der Weg steigt noch weiter an Richtung Rotte „Moselberg“ mit dem (27) Kapellenbildstock Moselberg, der genau an der Straßenkreuzung steht. Hier biegt man nach links in nördlicher Richtung ab und folgt dem letzten Teilstück des Kapellenweges Krausenöd zurück nach Biberbach: Man erreicht nach kurzer Zeit die (18) Kapelle Brandhof, einer der größten Kapellen in Biberbach, die der Hl. Dreifaltigkeit geweiht ist. Es geht weiter bergab vorbei am „Pimshof“ bis zur Rotte „Edlach“, wo man nach rechts abzwiegt zur (19) Kapelle Edlach. Nach dem nächsten Vierkanthof führt die Route nach links über einen betonierten Fahrweg und durch die Siedlung wieder zurück zum Ausgangspunkt in der Ortsmitte.



Teilstück des Kapellenweges Krausenöd zurück zum Ausgangspunkt in der Ortsmitte.

**6 Kapellenweg Haidtschachen**  
Länge: 7,6 km  
Aufstieg: 109 hm / Abstieg: 109 hm  
Höchster Punkt: 364 m / Tiefster Punkt: 324 m

kommt. Die Route folgt dem Straßenverlauf in östlicher Richtung vorbei am Vierkanthof „Großmayr“ zur Straßenkreuzung, hier nach links vorbei am (31) Wegkreuz Kumerlehen. Ab da geht es entlang von Obstbäumen bergab, man passiert die (32) Kapelle Unterbarnt. In der Einfahrt zum Oberangerhof steht der (33) Kapellenbildstock Oberangerhof und in der Wiese unterhalb der Rechtskurve das (34) Wegkreuz Oberangerhof. Unten angekommen biegt man nach rechts auf die L6189 und folgt der Straße bergauf vorbei am (35) Wegkreuz Neubauer bis zur Kreuzung in „Kleingassen“. Hier zweigt die Route nach links in nördlicher Richtung ab und führt vorbei an den 3 Kleingassner Kreuzen: (36) Wegkreuz Kampner, (37) Wegkreuz Kleingassen und (38) Wegkreuz Hinterberg. Ab der Rotte „Moselberg“ gelangt man über das letzte



Kapelle Großmayr

Der Kapellenweg Haidtschachen führt bis zur „Kumpfmühle“ auf dem Kapellenweg Parkfried: Vom Ausgangspunkt am Dorfplatz unterhalb der Kirche überquert man die Hauptkreuzung in westlicher Richtung vorbei am (1) Wegkreuz Berndl und folgt der L6204 bis kurz außerhalb des Ortes. Nach dem (2) Wegkreuz Graberhäusel zweigt man nach rechts ab und wandert über einen Wiesenweg (siehe auch Beschilderung „454 Mostviertler Rundwanderweg“) Richtung Vierkanthof „Thalbauer“. Hier führt die Route weiter in nördlicher Richtung vorbei am (3) Wegkreuz Kumpfmühle und biegt nach links ab in den Güterweg „Hub“, wo man das (39) Wegkreuz Großhub passiert. Am Ende des Güterweges gelangt man über ein kurzes Waldstück und einen Spurweg Richtung Rotte „Leiten“, wo der Weg nach rechts abzwiegt bis zur Rotte „Pratstrum“. An dieser Kreuzung zweigt man in westlicher Richtung nach links ab, vorbei am (40) Kapellenbildstock Pratstrum mit uraltem Hainbuchen-Bestand. Vor dem kleinen Häuschen auf der linken Seite führt die Route dann über einen Feldweg in südlicher Richtung, bis man wieder auf die Straße trifft und dieser bis zur Kreuzung mit der L6204 folgt, an der linkerhand auch das (41) Wegkreuz Kanserling steht. Nach Querung der Landesstraße folgt man dem



Kapelle Haidtschachen

Güterweg und zweigt im Wald nach links in Richtung Vierkanthof „Haidtschachen“ ab. Hinter dem Gehöft trifft man auf eine der größten Biberbacher Kapellen, die (42) Kapelle Haidtschachen. Einem Feldweg entlang führt die Route über einen kleinen Bach in Richtung Rotte „Innergrub“, zwischen den beiden Vierkanthöfen durch und zweigt am Güterweg „Kansering“ nach rechts ab. Am Beginn des nahen Waldchens biegt der Weg links ab und führt zwischen Bäumen und über einen Schotterweg zum Vierkanthof „Kautzhof“ und gegenüber dem Gehöft zur (21) Kapelle Kautzhof. Hier folgt man dem Wiesen- und Waldweg in Richtung Vierkanthof „Wiesmühle“ mit dem (20) Wegkreuz Wiesmühle und von dort in nördlicher Richtung der L6189 entlang wieder zurück zum Ausgangspunkt in der Ortsmitte.

**Impressum**  
Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:  
Gemeinde Biberbach, Im Ort 29  
Text und Fotos: Gemeinde Biberbach  
Kartographie, Grafik und Produktion:  
Arbeitsgemeinschaft Kartographie, Jägerstättergasse 10,  
3153 St. Georgen am Stein/Leibnitz  
Druck: Janetschek, Heidenreichstein  
Jede Vervielfältigung und Nachmachung ist verboten und wird gesetzlich geahndet. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.  
Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Stand August 2022

**Adressenverzeichnis Zentrum**

Hausnummer	Straße	PLZ	Land	Postfach	PLZ	Land
1	In Ort	60*	Ö*	563	Mitterfeld	Ö*
2	In Ort	56*	Ö*	401	Waldeoblick	Ö*
3	In Ort	56*	Ö*	405	Am Bach	Ö*
4	In Ort	56*	Ö*	407	In Ort	Ö*
5	In Ort	56*	Ö*	408	Waldeoblick	Ö*
6	In Ort	56*	Ö*	409	Waldeoblick	Ö*
7	In Ort	56*	Ö*	410	Waldeoblick	Ö*
8	In Ort	56*	Ö*	411	In Ort	Ö*
9	In Ort	56*	Ö*	412	Pyhra	Ö*
10	In Ort	56*	Ö*	114	In Ort	Ö*
11	In Ort	56*	Ö*	415	Schwarzenberg	Ö*
12	In Ort	56*	Ö*	416	Schwarzenberg	Ö*
13	In Ort	56*	Ö*	423	Am Hang	Ö*
14	In Ort	56*	Ö*	424	Am Hang	Ö*
15	In Ort	56*	Ö*	426	In Ort	Ö*
16	In Ort	56*	Ö*	428	Waldeoblick	Ö*
17	In Ort	56*	Ö*	429	Am Hang	Ö*
18	In Ort	56*	Ö*	435	In Ort	Ö*
19	Tiefenweg	56*	Ö*	437	Helfersdorf	Ö*
20	Tiefenweg	56*	Ö*	439	Am Hang	Ö*
21	In Ort	56*	Ö*	440	Schwarzenberg	Ö*
22	In Ort	56*	Ö*	441	Am Hang	Ö*
23	In Ort	56*	Ö*	442	Am Hang	Ö*
24	Kautzhof	56*	Ö*	443	Am Hang	Ö*
25	Kautzhof	56*	Ö*	444	Am Hang	Ö*
26	Kautzhof	56*	Ö*	445	Am Hang	Ö*
27	Schöndorf	56*	Ö*	446	Am Hang	Ö*
28	Schöndorf	56*	Ö*	447	Am Hang	Ö*
29	Pyhra	56*	Ö*	448	Am Hang	Ö*
30	Helfersdorf	56*	Ö*	451	Am Kogl	Ö*
31	Helfersdorf	56*	Ö*	452	Am Kogl	Ö*
32	Mitterfeld	56*	Ö*	453	Am Kogl	Ö*
33	Scherhub	56*	Ö*	455	Am Kogl	Ö*
34	Scherhub	56*	Ö*	456	Am Kogl	Ö*
35	Scherhub	56*	Ö*	457	Am Kogl	Ö*
36	Scherhub	56*	Ö*	458	Am Kogl	Ö*
37	Scherhub	56*	Ö*	459	Am Kogl	Ö*
38	Scherhub	56*	Ö*	460	Am Kogl	Ö*
39	Scherhub	56*	Ö*	461	Am Kogl	Ö*
40	Scherhub	56*	Ö*	462	Am Kogl	Ö*
41	Scherhub	56*	Ö*	463	Am Kogl	Ö*
42	Scherhub	56*	Ö*	464	Am Kogl	Ö*
43	Scherhub	56*	Ö*	465	Am Kogl	Ö*
44	Scherhub	56*	Ö*	466	Am Kogl	Ö*
45	Scherhub	56*	Ö*	467	Am Kogl	Ö*
46	Scherhub	56*	Ö*	468	Am Kogl	Ö*
47	Scherhub	56*	Ö*	469	Am Kogl	Ö*
48	Scherhub	56*	Ö*	470	Am Kogl	Ö*
49	Scherhub	56*	Ö*	471	Am Kogl	Ö*
50	Scherhub	56*	Ö*	472	Am Kogl	Ö*
51	Scherhub	56*	Ö*	473	Am Kogl	Ö*
52	Scherhub	56*	Ö*	474	Am Kogl	Ö*
53	Scherhub	56*	Ö*	475	Am Kogl	Ö*
54	Scherhub	56*	Ö*	476	Am Kogl	Ö*
55	Scherhub	56*	Ö*	477	Am Kogl	Ö*
56	Scherhub	56*	Ö*	478	Am Kogl	Ö*
57	Scherhub	56*	Ö*	479	Am Kogl	Ö*
58	Scherhub	56*	Ö*	480	Am Kogl	Ö*
59	Scherhub	56*	Ö*	481	Am Kogl	Ö*
60	Scherhub	56*	Ö*	482	Am Kogl	Ö*
61	Scherhub	56*	Ö*	483	Am Kogl	Ö*
62	Scherhub	56*	Ö*	484	Am Kogl	Ö*
63	Scherhub	56*	Ö*	485	Am Kogl	Ö*
64	Scherhub	56*	Ö*	486	Am Kogl	Ö*
65	Scherhub	56*	Ö*	487	Am Kogl	Ö*
66	Scherhub	56*	Ö*	488	Am Kogl	Ö*
67	Scherhub	56*	Ö*	489	Am Kogl	Ö*
68	Scherhub	56*	Ö*	490	Am Kogl	Ö*
69	Scherhub	56*	Ö*	491	Am Kogl	Ö*
70	Scherhub	56*	Ö*	492	Am Kogl	Ö*
71	Scherhub	56*	Ö*	493	Am Kogl	Ö*
72	Scherhub	56*	Ö*	494	Am Kogl	Ö*
73	Scherhub	56*	Ö*	495	Am Kogl	Ö*
74	Scherhub	56*	Ö*	496	Am Kogl	Ö*
75	Scherhub	56*	Ö*	497	Am Kogl	Ö*
76	Scherhub	56*	Ö*	498	Am Kogl	Ö*
77	Scherhub	56*	Ö*	499	Am Kogl	Ö*
78	Scherhub	56*	Ö*	500	Am Kogl	Ö*
79	Scherhub	56*	Ö*	501	Am Kogl	Ö*
80	Scherhub	56*	Ö*	502	Am Kogl	Ö*
81	Scherhub	56*	Ö*	503	Am Kogl	Ö*
82	Scherhub	56*	Ö*	504	Am Kogl	Ö*
83	Scherhub	56*	Ö*	505	Am Kogl	Ö*
84	Scherhub	56*	Ö*	506	Am Kogl	Ö*
85	Scherhub	56*	Ö*	507	Am Kogl	Ö*
86	Scherhub	56*	Ö*	508	Am Kogl	Ö*
87	Scherhub	56*	Ö*	509	Am Kogl	Ö*
88	Scherhub	56*	Ö*	510	Am Kogl	Ö*
89	Scherhub	56*	Ö*	511	Am Kogl	Ö*
90	Scherhub	56*	Ö*	512	Am Kogl	Ö*
91	Scherhub	56*	Ö*	513	Am Kogl	Ö*
92	Scherhub	56*	Ö*	514	Am Kogl	Ö*
93	Scherhub	56*	Ö*	515	Am Kogl	Ö*
94	Scherhub	56*	Ö*	516	Am Kogl	Ö*
95	Scherhub	56*	Ö*	517	Am Kogl	Ö*
96	Scherhub	56*	Ö*	518	Am Kogl	Ö*
97	Scherhub	56*	Ö*	519	Am Kogl	Ö*
98	Scherhub	56*	Ö*	520	Am Kogl	Ö*
99	Scherhub	56*	Ö*	521	Am Kogl	Ö*
100	Scherhub	56*	Ö*	522	Am Kogl	Ö*
101	Scherhub	56*	Ö*	523	Am Kogl	Ö*
102	Scherhub	56*	Ö*	524	Am Kogl	Ö*
103	Scherhub	56*	Ö*	525	Am Kogl	Ö*
104	Scherhub	56*	Ö*	526	Am Kogl	Ö*
105	Scherhub	56*	Ö*	527	Am Kogl	Ö*
106	Scherhub	56*	Ö*	528	Am Kogl	Ö*
107	Scherhub	56*	Ö*	529	Am Kogl	Ö*
108	Scherhub	56*	Ö*	530	Am Kogl	Ö*
109	Scherhub	56*	Ö*	531	Am Kogl	Ö*
110	Scherhub	56*	Ö*	532	Am Kogl	Ö*
111	Scherhub	56*	Ö*	533	Am Kogl	Ö*
112	Scherhub	56*	Ö*	534	Am Kogl	Ö*
113	Scherhub	56*	Ö*	535	Am Kogl	Ö*
114	Scherhub	56*	Ö*	536	Am Kogl	Ö*
115	Scherhub	56*	Ö*	537	Am Kogl	Ö*
116	Scherhub	56*	Ö*	538	Am Kogl	Ö*
117	Scherhub	56*	Ö*	539	Am Kogl	Ö*
118	Scherhub	56*	Ö*	540	Am Kogl	Ö*
119	Scherhub	56*	Ö*	541	Am Kogl	Ö*
120	Scherhub	56*	Ö*	542	Am Kogl	Ö*
121	Scherhub	56*	Ö*	543	Am Kogl	Ö*
122	Scherhub	56*	Ö*	544	Am Kogl	Ö*
123	Scherhub	56*	Ö*	545	Am Kogl	Ö*
124	Scherhub	56*	Ö*	546	Am Kogl	Ö*
125	Scherhub	56*	Ö*	547	Am Kogl	Ö*
126	Scherhub	56*	Ö*	548	Am Kogl	Ö*
127	Scherhub	56*	Ö*	549	Am Kogl	Ö*
128	Scherhub	56*	Ö*	550	Am Kogl	Ö*
129	Scherhub	56*	Ö*	551	Am Kogl	Ö*
130	Scherhub	56*	Ö*	552	Am Kogl	Ö*

**Herzlich Willkommen in unserer wunderschönen Gemeinde Biberbach!**

Sie halten die Ausgabe unseres Ortsplans aus 2022 in Händen. Er führt nicht nur durch unser Gemeindegebiet, sondern zeigt darüber hinaus auch Wander-, Rad-, und Kapellenwege, die Sie zu den schönsten Plätzen und sakralen Denkmälern in und um Biberbach führen.

Eingebettet inmitten der sanften Mostviertler Hügellandschaft befindet sich unsere besonders lebens- und liebenswerte Gemeinde Biberbach. Die typischen Vierkanter und unzähligen Mostbirnbäume prägen die Landschaft und laden zum Verweilen, Wandern und Genießen ein! Die romantische Mostbirnlandschaft lässt sich auch mit dem Rad ausgezeichnet erkunden und bietet so manchen herrlichen Ausblick! Sehen Sie sich um in unserer bezaubernden Gegend und tauchen Sie ein ins Herz des Mostviertels!

Wir wünschen viel Freude beim Erkunden unserer Gemeinde!

**Faktencheck Gemeinde Biberbach**

Gemeindefläche:	28,37 km²
Seehöhe:	355 m
Einwohnerstand:	3222 (per 30.06.2022)

# Wanderverzeichnis

420	Kansering	D6	460	Am Hang	F6*	503	Am Hang	GP*	604	Au	I11	658	Steinberg	GP*
421	Adersdorf	IT	462	Am Bach	FP*	505	Am Hang	GP*	609	Am Bach	FP*	606	Adersdorf	IT
422	Erlenberg	H8	463	Am Bach	FP*	506	Waldesbühl	GP*	607	Am Bach	FP*	607	Erlenberg	H8
423	Stupfnet	H4	464	Am Bach	FP*	508	Waldesbühl	GP*	608	Mitterfeld	GP*	608	Adersdorf	IT
424	Im Ort	GP*	465	Am Bach	FP*	509	Mitterfeld	GP*	609	Mitterfeld	GP*	609	Mitterfeld	GP*
425	Osmühle	J8,9	466	Am Bach	FP*	510	Waldesbühl	GP*	608	Mitterfeld	GP*	610	Au	I9
426	Im Ort	GP*	467	Am Bach	FP*	511	Waldesbühl	GP*	609	Mitterfeld	GP*	611	Au	I9
427	Im Ort	GP*	468	Am Bach	FP*	512	Waldesbühl	GP*	608	Mitterfeld	GP*	612	Mitterfeld	GP*
428	Waldesbühl	GP*	469	Am Bach	FP*	513	Osmühle	GP*	609	Mitterfeld	GP*	613	Mitterfeld	GP*
429	Au	I9	470	Am Bach	FP*	514	Waldesbühl	GP*	608	Mitterfeld	GP*	614	Mitterfeld	GP*
430	Dumdaching	K6	471	Am Bach	FP*	515	Waldesbühl	GP*	609	Mitterfeld	GP*	615	Mitterfeld	GP*
431	Sand	J6	472	Am Bach	FP*	516	Waldesbühl	GP*	608	Mitterfeld	GP*	616	Mitterfeld	GP*
432	Adersdorf	IT	473	Niedereg	H10	517	Mitterfeld	GP*	609	Mitterfeld	GP*	617	Osmühle	J8
433	Waldesbühl	GP*	474	Am Bach	FP*	518	Osmühle	GP*	608	Mitterfeld	GP*	618	Mitterfeld	GP*
434	Am Hang	GP*	475	Osmühle	H	519	Osmühle	GP*	609	Mitterfeld	GP*	619	Mitterfeld	GP*
435	Im Ort	GP*	476	Au	I9	520	Waldesbühl	GP*	608	Mitterfeld	GP*	620	Au	I11
436	Freiagen	E5	477	Osmühle	H	521	Osmühle	GP*	609	Mitterfeld	GP*	621	Au	I11
437	Waldesbühl	GP*	478	Au	I9	522	Waldesbühl	GP*	608	Mitterfeld	GP*	622	Mitterfeld	GP*
438	Am Hang	GP*	479	Am Hang	GP*	523	Mitterfeld	GP*	609	Mitterfeld	GP*	623	Mitterfeld	GP*
439	Am Hang	GP*	480	Au	I10	524	Mitterfeld	GP*	608	Mitterfeld	GP*	624	Mitterfeld	GP*
440	Am Hang	GP*	481	Au	I10	525	Mitterfeld	GP*	609	Mitterfeld	GP*	625	Au	I11
441	Am Hang	GP*	482	Am Hang	GP*	526	Waldesbühl	GP*	608	Mitterfeld	GP*	626	Mitterfeld	GP*
442	Am Hang	GP*	483	Au	I11	527	Mitterfeld	GP*	609	Mitterfeld	GP*	627	Mitterfeld	GP*
443	Am Hang	GP*	484	Gatshof	J7	528	Mitterfeld	GP*	608	Mitterfeld	GP*	628	Au	I11
444	Am Hang	GP*	485	Au	I10	529	Mitterfeld	GP*	609	Mitterfeld	GP*	629	Mitterfeld	GP*
445	Am Hang	GP*	486	Au	I10	530	Mitterfeld	GP*	608	Mitterfeld	GP*	630	Mitterfeld	GP*
446	Am Hang	GP*	487	Am Hang	GP*	531	Mitterfeld	GP*	609	Mitterfeld	GP*	631	Mitterfeld	GP*
447	Am Hang	GP*	488	Am Hang	GP*	532	Osmühle	GP*	608	Mitterfeld	GP*	632	Mitterfeld	GP*
448	Adersdorf	IT	489	Steinberg	GP*	533	Mitterfeld	GP*	609	Mitterfeld	GP*	633	Mitterfeld	GP*
449	Am Hang	GP*	490	Steinberg	GP*	534	Mitterfeld	GP*	608	Mitterfeld	GP*	634	Mitterfeld	GP*
450	Am Hang	GP*	491	Steinberg	GP*	535	Mitterfeld	GP*	609	Mitterfeld	GP*	635	Mitterfeld	GP*
451	Am Hang	GP*	492	Steinberg	GP*	536	Mitterfeld	GP*	608	Mitterfeld	GP*	636	Mitterfeld	GP*
452	Am Hang	GP*	493	Steinberg	GP*	537	Mitterfeld	GP*	609	Mitterfeld	GP*	637	Mitterfeld	GP*
453	Am Hang	GP*	494	Steinberg	GP*	538	Mitterfeld	GP*	608	Mitterfeld	GP*	638	Mitterfeld	GP*
454	Am Hang	GP*	495	Steinberg	GP*	539	Mitterfeld	GP*	609	Mitterfeld	GP*	639	Mitterfeld	GP*
455	Am Hang	GP*	496	Steinberg	GP*	540	Mitterfeld	GP*	608	Mitterfeld	GP*	640	Mitterfeld	GP*
456	Am Hang	GP*	497	Au	I10	541	Mitterfeld	GP*	609	Mitterfeld	GP*	641	Mitterfeld	GP*
457	Am Hang	GP*	498	Am Hang	GP*	542	Adersdorf	IT	608	Mitterfeld	GP*	642	Mitterfeld	GP*
458	Am Hang	GP*	499	Am Hang	GP*	543	Adersdorf	IT	609	Mitterfeld	GP*	643	Mitterfeld	GP*
459	Am Hang	GP*	500	Am Hang	GP*	544	Adersdorf	IT	608	Mitterfeld	GP*	644	Mitterfeld	GP*
460	Am Hang	GP*	501	Am Hang	GP*	545	Adersdorf	IT	609	Mitterfeld	GP*	645	Mitterfeld	GP*

314	Moosberg	G8	315	Dumdaching	K6	316	Dumdaching	K6	317	Au	I9	318	Au	I9
319	St. Veit	J18	320	Steinberg	GP	321	Gatshof	J7	322	Am Hang	GP	323	Gatshof	J7
324	Am Hang	GP	325	Gatshof	J7	326	Gatshof	J7	327	Au	I9	328	Au	I9
329	Am Hang	GP	330	Am Hang	GP	331	Am Hang	GP	332	Am Hang	GP	333	Am Hang	GP
334	Am Hang	GP	335	Am Hang	GP	336	Am Hang	GP	337	Am Hang	GP	338	Am Hang	GP
339	Am Hang	GP	340	Am Hang	GP	341	Am Hang	GP	342	Am Hang	GP	343	Am Hang	GP
344	Am Hang	GP	345	Am Hang	GP	346	Am Hang	GP	347	Am Hang	GP	348	Am Hang	GP
349	Am Hang	GP	350	Am Hang	GP	351	Am Hang	GP	352	Am Hang	GP	353	Am Hang	GP
354	Am Hang	GP	355	Am Hang	GP	356	Am Hang	GP	357	Am Hang	GP	358	Am Hang	GP
359	Am Hang	GP	360	Am Hang	GP	361	Am Hang	GP	362	Am Hang	GP	363	Am Hang	GP
364	Am Hang	GP	365	Am Hang	GP	366	Am Hang	GP	367	Am Hang	GP	368	Am Hang	GP
369	Am Hang	GP	370	Am Hang	GP	371	Am Hang	GP	372	Am Hang	GP	373	Am Hang	GP
374	Am Hang	GP	375	Am Hang	GP	376	Am Hang	GP	377	Am Hang	GP	378	Am Hang	GP
379	Am Hang	GP	380	Am Hang	GP	381	Am Hang	GP	382	Am Hang	GP	383	Am Hang	GP
384	Am Hang	GP	385	Am Hang	GP	386	Am Hang	GP	387	Am Hang	GP	388	Am Hang	GP
389	Am Hang	GP	390	Am Hang	GP	391	Am Hang	GP	392	Am Hang	GP	393	Am Hang	GP
394	Am Hang	GP	395	Am Hang	GP	396	Am Hang	GP	397	Am Hang	GP	398	Am Hang	GP
399	Am Hang	GP	400	Am Hang	GP	401	Am Hang	GP	402	Am Hang	GP	403	Am Hang	GP
404	Am Hang	GP	405	Am Hang	GP	406	Am Hang	GP	407	Am Hang	GP	408	Am Hang	GP
409	Am Hang	GP	410	Am Hang	GP	411	Am Hang	GP	412	Am Hang	GP	413	Am Hang	GP
414	Am Hang	GP	415	Am Hang	GP	416	Am Hang	GP	417	Am Hang	GP	418	Am Hang	GP
419	Am Hang	GP	420	Am Hang	GP	421	Am Hang	GP	422	Am Hang	GP	423	Am Hang	GP
424	Am Hang	GP	425	Am Hang	GP	426	Am Hang	GP	427	Am Hang	GP	428	Am Hang	GP
429	Am Hang	GP	430	Am Hang	GP	431	Am Hang	GP	432	Am Hang	GP	433	Am Hang	GP
434	Am Hang	GP	435	Am Hang	GP	436	Am Hang	GP	437	Am Hang	GP	438	Am Hang	GP
439	Am Hang	GP	440	Am Hang	GP	441	Am Hang	GP	442	Am Hang	GP	443	Am Hang	GP
444	Am Hang	GP	445	Am Hang	GP	446	Am Hang	GP	447	Am Hang	GP	448	Am Hang	GP
449	Am Hang	GP	450	Am Hang	GP	451	Am Hang	GP	452	Am Hang	GP	453	Am Hang	GP
454	Am Hang	GP	455	Am Hang	GP	456	Am Hang	GP	457	Am Hang	GP	458	Am Hang	GP
459	Am Hang	GP	460	Am Hang	GP	461	Am Hang	GP	462	Am Hang	GP	463	Am Hang	GP
464	Am Hang	GP	465	Am Hang	GP	466	Am Hang	GP	467	Am Hang	GP	468	Am Hang	GP
469	Am Hang	GP	470	Am Hang	GP	471	Am Hang	GP	472	Am Hang	GP	473	Am Hang	GP
474	Am Hang	GP	475	Am Hang	GP	476	Am Hang	GP	477	Am Hang	GP	478	Am Hang	GP
479	Am Hang	GP	480	Am Hang	GP	481	Am Hang	GP	482	Am Hang	GP	483	Am Hang	GP
484	Am Hang	GP	485	Am Hang	GP	486	Am Hang	GP	487	Am Hang	GP	488	Am Hang	GP
489	Am Hang	GP	490	Am Hang	GP	491	Am Hang	GP	492	Am Hang	GP	493	Am Hang	GP
494	Am Hang	GP	495	Am Hang	GP	496	Am Hang	GP	497	Am Hang	GP	498	Am Hang	GP
499	Am Hang	GP	500	Am Hang	GP	501	Am Hang	GP	502	Am Hang	GP	503	Am Hang	GP

Adressen mit \*bein Schutzfeld befinden sich am unmittelbaren Ortsplan



### Weg 382 Oismühlweg

Der Weg 382 führt bis zur Abzweigung nach Adersdorf auf derselben Trasse wie der Galgenhügelweg. Hier geht es aber zum Ortsteil Adersdorf nach Süden weiter. Nachdem man die Landesstraße L6200 in Adersdorf überquert, führt der Weg bergab zur „Oismühle“. Während dieses 1 km langen Abstieges genießt man das Ybbsstal-Panorama mit Blick auf die Basilika Sonntagberg. In der „Oismühle“ angekommen, lohnt sich ein kleiner Abstecher zum Ybbssteg, bevor es wieder über Wiesen- und Waldwege 1,8 km links bergauf in westlicher Richtung zum Bauernhaus „Linsberg“ geht. Über Güterwege wandert man weiter Richtung Westen bergab bis zum Vierkanthof „Unter-Riedl“, wo die Route rechts abzweigt. Am Weg durch den Wald und schließlich der Straße entlang wandert man weiter zum „Großnagl“ und von hier über Wiesen und durch den Wald bis zum Vierkanthof „Wiesmühle“ und zurück zum Ausgangspunkt in der Ortsmitte.



### Karl-Lammerhuber-Blick-Weg 383

Der rund 7 km lange Wanderweg führt ausgehend von Biberbach zum eindrucksvollen „Karl-Lammerhuber-Blick“. Beim Aussichtspunkt angekommen, erwartet die Wanderer ein traumhafter Blick in die Mostviertler Hügellandschaft bis hin ins Alpenvorland. Besonders zur Birnbäumle Mitte bis Ende April ist dieser Weg empfehlenswert. Von Biberbach aus führt der Weg Richtung Süden bis zum Vierkanthof „Wiesmühle“, wo er die Landesstraße verlässt und über einen Wiesen- und Waldweg sowie eine Brücke zum Haus „Kautzhofer“ führt. Bei der „Kautzhofer Kapelle“ angekommen biegt man links ab und geht entlang der L6206 ca. 200 m, dann nach rechts die L6207 bis zur Rotte „Kaltgaigen“. Von hier geht es links hinauf bis zum 502 m hohen Gehartsberg zum „Karl-Lammerhuber-Blick“ mit Gedenkstein. Nun genießt man einen herrlichen Blick auf Biberbach und die sanfte Hügellandschaft mit ihren vielen Obstbäumen und Vierkanthöfen. Stark abfallend führt der Wanderweg über den Güterweg „Kleeberg“ wieder in den Graben mit dem „Biberbach“ hinterher, nach links weiter bachabwärts in nördliche Richtung entlang der Landesstraße L6189. Bei der Hofzufahrt „Großnagl“ zweigt der Wanderweg rechts ab und über einen Wiesen- und Waldweg gelangt man wieder bis zum Vierkanthof „Wiesmühle“ und zurück zum Ausgangspunkt in der Ortsmitte.



### Pilgerweg Kloster Seitenstetten – Sonntagberg

Der Pilgerweg startet beim Stift Seitenstetten und führt ab Rosenau in zwei Varianten zur Basilika auf dem Sonntagberg. Man verlässt das Stift in Richtung Meierhof, passiert den Parkplatz, lässt den Franzosenwald rechts liegen und biegt links in Richtung Rotte „Hofing“ ab. Dort folgt dem Mostobstwanderweg 373 vorbei zum Biberbacher Panoramapunkt „Lammerhuberblick“ und geht dort wieder bergab in Richtung „Graben“. Hier quert man die Landesstraße und wandert gegenüber bergauf zu den Riedler Häusern. Am höchsten Punkt in „Moselberg“ führt die Route nach links und dann gleich wieder nach rechts Richtung Vierkanthof „Linsberg“, an diesem vorbei schattig durch den Wald bergab bis zur „Oismühle“. Hier quert man die malerische Ybbs über einen Holzsteg, dann die Bundesstraße B121 in Richtung Rosenau, wo sich mitten im Ort der Weg teilt. Die kürzere Variante führt durch die Siedlung in südlicher Richtung als „Pilgerweg“ weiter, über Wiesenwege und Waldstücke, bis sie auf die letzte Serpentine trifft und folgt dann der Straße hinauf bis zur Basilika am Sonntagberg. Die längere Variante (auch weiterhin markiert mit den gelben Tafeln „Basilika Sonntagberg“) führt von Rosenau der Bahnlinie entlang Richtung Kloster Gleiß, dann nach rechts in Richtung Friedhof Rosenau bis zur Rotte „Baichberg“. Hier geht die Route rechts weg und folgt den Hinweisschildern „Jakob-Prandtauer-Weg“ bis zur „Roten Kapelle“, wo sich der eigentliche Einstieg zum Prandtauer Weg befindet; weiter durch den Wald bergauf bis zu einer Wegkreuzung, wo man rechts Richtung Basilika abzweigt (links führt der Weg in Richtung Türkenbrunnen). Oberhalb des „Obbauern“ trifft man wieder auf die Straße und folgt ihr hinauf bis zur Basilika, dem Ziel des Pilgerweges.

### Wanderwege in Biberbach

#### Wanderwege 381 und 382

Die Länge des „Galgenhügelweges“ 381 beträgt ca. 8 km, während der „Oismühlweg“ 382 mit ca. 11,5 km ein wenig länger ist. Der „Galgenhügel“ bietet einen wunderschönen Ausblick ins Ybbsstal und auf den Sonntagberg, sowie über das Mostviertler Alpenvorland. Der „Oismühlweg“ führt ins Ybbsstal und über die Hügellandschaft wieder zurück zur Biberbacher Ortsmitte.

#### Weg 381 Galgenhügelweg

Vom Ort aus führen Weg 381 und 382 Richtung Nord-Osten vorbei am Regenrückhaltebecken und an traditionellen Vierkanthöfen, weiter über einen Bach und wieder zurück zur Landesstraße L 6204. Überquert man diese, führt die Route Richtung Osten nach „Kicking“ weiter. Hier biegt der Weg rechts ab, bergauf in südlicher Richtung zwischen Wiesen und Feldern über „Wiesenreith“ bis zur Rotte „Sand“. Von hier aus genießt man einen herrlichen Blick ins Ybbsstal und auf den Sonntagberg. Die Route führt nun in südwestlicher Richtung bis zur Abzweigung nach Adersdorf, wo sich die Wege 381 und 382 trennen.

Der Weg 381 führt weiter auf der L6209 vorbei am „Galgenhügel“ bis zur kleinen Kapelle an der Adersdorfer Kreuzung. Hier zweigt er rechts ab hinunter über den Mostviertler-Rundwanderweg Nr. 454 und führt weiter über den Güterweg „Ruchl-Schacher“ durch den Wald bergab. Die Route folgt der Straße über eine kleine Brücke wieder bis zur Landesstraße L6204 und nach links zurück zum Ausgangspunkt in der Ortsmitte.